

Das Deutsche Biomasseforschungszentrum befasst sich mit technischen, ökonomischen und ökologischen Frage- und Problemstellungen auf dem Gebiet energetischer und integrierter stofflicher Nutzung nachwachsender Rohstoffe in der Bioökonomie. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) „Bioenergieanlagen im Stromsystem“

Aufgrund ihrer flexiblen Einsatzmöglichkeiten wird Bioenergie sowohl im Stromsektor als auch für die Sektorkopplung als Schlüsselement für die schnelle Realisierung einer klimaneutralen Energieversorgung bewertet. Deshalb soll die Bestandsentwicklung verfolgt und zukünftige Entwicklungsperspektiven fortentwickelt werden.

Ihre Aufgaben:

- Inventarisierung des Anlagenbestandes mittels statistischer Datenauswertungen und Betreiberbefragungen
- Evaluierung von Geschäftsfeldern zum Weiterbetrieb von Bioenergieanlagen im Stromsektor nach Auslaufen der EEG-Förderung
- Aufbau und Verwaltung von Datenbanken für techno-ökonomische Kennzahlen
- Bearbeitung, Koordination und Akquise von nationalen und internationalen Forschungsprojekten
- Dokumentation, Präsentation und Veröffentlichung der erzielten Ergebnisse

Ihre Qualifikationen:

- Mindestens guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master, Diplom) im Bereich Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Erneuerbare Energien o. vgl. Studiengang
- Kenntnisse zu Bioenergieanlagen und anderen erneuerbaren Energien im Stromsektor
- Idealerweise Erfahrungen in der Erstellung von EU- und nationalen Projektanträgen sowie Publikationen
- Analytisches Denkvermögen, Interesse an systemischen Fragestellungen und Modellierung
- Kenntnisse in MATLAB, Excel sowie Datenbanken wünschenswert, VBA und andere Skriptsprachen von Vorteil
- Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren in Deutsch und Englisch

Wir bieten:

- Ein familienbewusstes, modernes Arbeitsumfeld in einem kollegialen Arbeitsklima
- Flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeitregelung
- Eine Vergütung nach den Regelungen des TVÖD (Bund) EG 13 einschließlich der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie z. B. Betriebliche Altersvorsorge
- Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen und zunächst auf 2 Jahre befristet.

Das DBFZ strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Belegschaft an und fordert deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe **der Kennziffer 330919101 bis 04.10.2019** an das DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH, Frau Alexandra Mohr-Schüppel, Torgauer Straße 116, D-04347 Leipzig, oder an bewerbung@dbfz.de (nur 1 Anhang, vorzugsweise als pdf). Für eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung können Sie das Uploadformular Cryptshare auf unserer Karriereseite <https://www.dbfz.de/stellen> nutzen.

Reisekosten, die dem Bewerber bei einem Bewerbungsgespräch entstehen, können nur nach der „Regelung über den Reisekostenzuschuss für Vorstellungsreisen für das Bundesministerium des Inneren und den Geschäftsbereich BMI“ (Z11-30201/2#1) erstattet werden.

Für die interne Verarbeitung Ihrer Fotos übermitteln Sie uns bitte eine schriftliche Einwilligung. Ansonsten bitten wir von der Verwendung von Fotos in Ihren Bewerbungsunterlagen abzusehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

